

SOFT LIFTING OHNE SKALPELL

NEUE ANTI-AGING-STRATEGIEN

Länger jung! Jetzt kann die Haut von neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen profitieren. Die Pharmaindustrie entwickelt immer intelligenteren Behandlungen für eine glatte Haut!

Falten glätten und Konturen straffen. In Sachen Hautverjüngung gibt es jede Menge News. Die gute Nachricht: Es gibt jetzt Präparate und sanfte Verfahren, die risikoarm sind, die Haut natürlich jünger aussehender lassen und dort wirken, wo Cremes an ihre Grenzen kommen. Aktuell und vielversprechend sind Neuentwicklungen von Merz Pharmaceuticals. Belotero ist z.B. ein neuer Filler zur gezielten Faltenauffüllung und zum Aufbau von Lippenvolumen. Die moderne Generation der Falten-Filler lässt sich sehr leicht injizieren und gleichmäßig verteilen. Belotero fühlt sich nach der Behandlung wie die eigene Haut an und

ist nicht fühlbar. Das sogenannte Hyal-System, bei dem großflächig Hyaluronsäure injiziert wird, wirkt auf die Haut wie eine Frische-Kur. Hyal-System lässt aber nicht nur Falten verschwinden, sondern regt auch die körpereigene Hyaluronsäure-Produktion an. "Flächige Hautverjüngung" nennt man dieses sanfte Verfahren, das bundesweit von Dermatologen und plastischen Chirurgen angewendet wird. Eine Hautverjüngung mit Hyal-System dauert etwa 30 Minuten, kann im Gesicht, am Hals und Dekolletée vorgenommen werden. Empfohlen werden drei Initialbehandlungen im Abstand von zwei Wochen. Mit diesen sich optimal ergänzenden



Produkten zur Hautverjüngung und Aufpolsterung kleiner Fältchen und Falten lässt sich die Behandlung individuell auf jeden Hauttyp abstimmen.

SANFTE ANTI-AGING-METHODEN FÜR EINEN STRAHLENDEN TEINT



Dr. med. Matthias Imhof ist Facharzt für Dermatologie aus Bad Soden und Experte für ästhetische Behandlungen.

Ab wann sollte man sanfte Anti-Aging-Behandlungen einsetzen?

Am besten bei den ersten Anzeichen von Hautalterung, z.B. bei kleinen Knitterfältchen.

Welche sanfte Methode hilft gegen Konturenverlust?

Im Laufe der Jahre kommt es in der Haut zu einer Abnahme von Hyaluronsäure, Kollagen und elastischen Fasern. Die Hautspannung nimmt ab, die Folge ist eine Veränderung der Gesichtskonturen. Dagegen hilft die großflächige Injektion von natürlicher, unvernetzter Hyaluronsäure mit dem sogenannten Hyal-System. Hierbei wird zum einen die abgebaute Hyaluronsäure durch neue ersetzt, zum anderen werden die Bindegewebszellen dazu angeregt, wieder verstärkt Kollagen und Hyaluronsäure zu bilden. Als Ergebnis sieht die Haut erfrischt aus wie nach einem Urlaub, die Konturen wirken deutlich gestrafft.

Was kann man gegen ausgeprägtere Falten tun?

Man kann sie sehr gut mit abbaubaren Füllmaterialien behandeln. Hierbei kommt sehr häufig Hyaluronsäure zum Einsatz. Die neueste Generation der Hyaluronsäure-Filler (Belotero) zeichnet sich durch ein spezielles Vernetzungsverfahren aus, lässt sich dadurch besonders leicht injizieren und verteilt sich sehr gleichmäßig. Die Haut fühlt sich nach der Behandlung vollkommen natürlich an, es ist kein Füllstoff zu spüren.

Welche Risiken sind bekannt?

Um Nebenwirkungen zu vermeiden, sollten resorbierbare Füllmaterialien zur Faltenunterspritzung eingesetzt werden. Vorrübergehende Rötungen, Schwellungen, selten auch Blutergüsse, sind nicht immer zu vermeiden.

Wie oft kann man die einzelnen Methoden wiederholen?

Die sanften Behandlungen mit natürlicher Hyaluronsäure und Hyaluronsäure-Fillern lassen sich beliebig oft wiederholen. Prinzipiell gilt allerdings das Motto: so oft wie notwendig und so wenig wie möglich!